

# TERMINE:

## HL. FAMILIE, 10, PUCHSBAUMPLATZ 9

10.12.	17:00 Uhr	Liturgieausschuss
11.12.	17:00 Uhr	Jungschar
12.12.	15:00 Uhr	Seniorenclub
14.12.	15:00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung
18.12.	17:00 Uhr	Jungschar
19.12.	15:00 Uhr	Dankgottesdienst Jubilare
	18:30 Uhr	Gemeindeausschuss
23.12.	10:30 Uhr	Krippenspielprobe

## ST. JOHANN, 10, KEPLERPLATZ 6

09.12.	10:00 Uhr	Adventmarkt
10.12.	12:00 Uhr	Adventmarkt
13.12.	15:00 Uhr	Seniorenclub
15.12.	14:30 Uhr	Erstkommunionvorbereitung
16.12.	10:45 Uhr	Probe Sternsingen
	19:30 Uhr	Frauenliturgie
21.12.	17:00 Uhr	Ministrantenstunde

## ALLERHEILIGSTE DREIFALTIGKEIT, 10, ALXINGERG. 2

### Regelmäßige Jungschar- und Jugendstunden:

Mo	19:00 Uhr	JUGAAD
Do	16:00 Uhr	Kinderchor
	19:00 Uhr	Jugend
Fr	16:30 Uhr	Jungschar 3.Kl. VS
	19:00 Uhr	Jugend

11.12.	14:00 Uhr	Seniorenclub
15.12.	9:00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung
18.12.	14:00 Uhr	Seniorenclub
20.12.	19:00 Uhr	Frauentreff
21.12.	18:00 Uhr	Firmabend

## PFARRTERMINE

12.12.	18:00 Uhr	Redaktionssitzung, Pfarrhaus
15.12.	9:00 Uhr	Adventfahrt nach Heiligenkreuz
	10:45 Uhr	Hl. Messe in Heiligenkreuz
		Adventmarkt, Heurigenbesuch
		Anmeldungen dafür in den
		Kanzleien möglich, Buskosten: € 20,-
16.12.	17:00 Uhr	Konzert Alxingers
		Allerheiligste Dreifaltigkeit

## Der Pfarrstammtisch am 13.12. entfällt!



## PfarrAktuell

Pfarre Zum Göttlichen Wort  
Eine Pfarre. Drei Gemeinden.

9.12. – 23.12.2018/22

## ADVENT – AUF DAS LICHT ZU

Einen ganz besonderen Anfang erhalten die Tage im Advent durch das Feiern der Rorate.

In der von Kerzen erleuchteten Kirche wird Gottesdienst gefeiert – der Sehnsucht und Hoffnung nach Licht und Wärme Ausdruck verliehen. Ihren Namen haben diese Gottesdienste vom Eröffnungsvers:

„Rorate, caeli, desuper, et nubes pluant iustum“  
„Tauet Himmel, von oben! Ihr Wolken regnet den Gerechten“ Jes 45,8

### In unseren Gemeinden feiern wir Rorate-Messen:

Allerheiligste Dreifaltigkeit: Mittwoch um 06:15 Uhr  
Hl. Familie: Dienstag und Donnerstag um 6:00 Uhr  
St. Johann: Freitag um 06:30 Uhr

*Meistens wird Gott ganz leise Mensch.  
Die Engel singen nicht,  
die Könige gehen vorbei,  
die Hirten bleiben bei ihren Herden.*

*Meistens wird Gott ganz leise Mensch.  
Von der Öffentlichkeit unbemerkt,  
von den Menschen nicht zur Kenntnis  
genommen.*

*In einer kleinen Zweizimmerwohnung,  
in einem Asylantenwohnheim,  
in einem Krankenzimmer,  
in nächtlicher Verzweiflung,  
in der Stunde der Einsamkeit,  
in der Freude am Geliebten.*

*Meistens wird Gott ganz leise Mensch,  
wenn Menschen zu Menschen werden.  
(Andrea Schwarz)*

## DIE O-ANTIPHONEN

Eine Art letzte Steigerung bilden die O-Antiphonen, die in den letzten sieben Tagen des Advent gesungen werden.

Es sind Gebetsverse, die sieben Messias-Anreden aus dem Alten Testament aufgreifen.

Sie enden jeweils mit dem Ruf „Komm!“ Der Name leitet sich von dem Anruf „O“ ab, mit dem jede Antiphon beginnt. Im Gottesdienst werden sie gesungen als Ruf vor dem Evangelium.

O Weisheit 17. Dezember

O Herr 18. Dezember

O Wurzel Jesse am 19. Dezember

O Schlüssel Davids am 20. Dezember

O Morgenstern am 21. Dezember

O König der Völker am 22. Dezember

O Emmanuel (O Gott mit uns) am 23. Dezember

## ADVENT - LICHTER.FREUDE

In die dunkle Kirche ziehen sie singend mit brennenden Kerzen ein.

Die „Alxingers“, ein Vokalensemble laden ein zu einem besinnlichen Chorkonzert im Advent.

**16.12. 17:00 Uhr Allerheiligste Dreifaltigkeit**

## WEIHNACHTSKRIPPE

Eine Weihnachtskrippe aufzustellen, hat sich langsam entwickelt. Eine große Rolle spielte dabei der Brauch Szenen aus dem Leben Jesu bildlich, aber auch pantomimisch, darzustellen.

Eine andere Grundlage bildete das sogenannte „Kindleinwiegen“, wie es besonders in Nonnenklöstern praktiziert wurde.

Franz von Assisi ließ 1223 in Greccio die Szene der Geburt Jesu nachstellen.

In einer Kirche wurde um das Jahr 1560 erstmals eine Krippe aufgestellt. Dabei nahm sich besonders der Jesuitenorden dieser Darstellungen an – er setzte sie ein als pädagogisches Mittel, weil viele Menschen noch nicht lesen und schreiben konnten und somit auf bildhafte Darstellungen angewiesen waren.

Die Krippendarstellung richtet meinen Blick auf dieses neugeborene, hilfsbedürftige, kleine, lebenswerte Kind. Es zeigt die Menschlichkeit Gottes, der als kleines Kind in einer Krippe liegt. Er wohnt mitten unter uns. Damit schenkt er mir seine Liebe – und fordert mich heraus sie weiterzugeben, an die Menschen rings um mich.

## ADVENTMARKT IN ST. JOHANN

Vom 7.12. – 11.12. 2018 laden wir zum Adventmarkt in das Pfarrhaus am Keplerplatz 6 ein.

Das Angebot reicht von hausgemachten Marmeladen, Likören, Ölen, über Kalender bis hin zu Weihnachtsschmuck.

### Öffnungszeiten:

09.12.2018 10 – 16 Uhr

10.12.2018 12 – 18 Uhr

11.12.2018 10 – 15 Uhr

Der Erlös dient der Arbeit der Wärmestube unserer Pfarre.

## WEIHNACHTSFEIER FÜR MENSCHEN OHNE ZUHAUSE UND MENSCHEN, DIE ALLEINE SIND

Freitag, 21.12.2018 um 17:00 Uhr

Gemeinde Allerheiligste Dreifaltigkeit

## DER CARITASKREIS UND DER ARBEITSKREIS WELTKIRCHE LADEN ZU DIESER FEIER EIN.

Weihnachten heißt miteinander die Freude über das neugeborene göttliche Kind teilen – wir zeigen es mit Geschenken. Dazu bitten wir Sie um Ihre Hilfe.

### Wir sammeln:

Neue Schals, Mützen, Handschuhe, Socken, Unterwäsche (besonders für Männer), Hygieneartikel, aber auch Schokolade und andere Süßigkeiten.

Wenn Sie dafür etwas spenden können, geben Sie es bitte bis 17.12.2018 in einer der Kanzleien oder nach dem Gottesdienst in der Kirche ab.

Vielen Dank für Ihre Hilfe und Ihre großzügige Spende!

20-C+M+B-19

## STERN SINGEN

... bringt Segen für das neue Jahr

... hilft Menschen zu einem besseren Leben

... bringt die Friedensbotschaft zu den Menschen

.... schenkt denen, die es tun, Freude

Auch wir laden dazu ein, mitzumachen!

### Informationen zum Sternsingen in den einzelnen Gemeinden:

Allerheiligste Dreifaltigkeit: Nicole Bartl

Hl. Familie: Renate Büchl

St. Johann: Barbara Radlmair